



87. GAILDORFER
**PFERDE
MARKT**

7.–10. FEBRUAR 2025

Regioschau, Hallengelände, Körhalle – Bewirtung und Musik,
Pferde- und Gespannprämierungen,
Fuhrmannstreffen, Vorführungen in der Reithalle und Festumzug



RUNDSCHAU
Im Verbund der SÜDWEST PRESSE



Stadt **Gaildorf**



LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DES GAILDORFER PFERDEMARKTS,

endlich steht der 87. Gaildorfer Pferdemarkt an. Wir freuen uns, Ihnen an drei Pferdemarktstagen hochkarätige Präsentationen präsentieren zu können. Am Samstag macht der Fuhrmannstag mit dem Holzrücken den Auftakt, am Sonntag folgt die Pferdeprämierung und am Montag findet schließlich die Gespannprämierung statt. Daneben gibt es Ausstellungen auf dem Hallengelände und vieles für Leib und Seele in der Körhalle.



Der Höhepunkt freilich ist der große Festumzug am Pferdemarktsmontag durch die Gaildorfer Innenstadt, wenn sich wieder zahlreiche Kutschen, Gespanne, Musikvereine und Motto-Wagen in Bewegung setzen werden. Davor und danach finden Sie beim Krämermarkt in der Innenstadt allerlei Nützliches und manches Schöne.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, die Schenkenstadt Gaildorf zu besuchen und den Pferdemarkt mit allen Sinnen zu erleben. Als größtes Volksfest im Limpurger Land können Sie Nachbarn, Freunde und Bekannte treffen und tolle Tiere auf der Kocherwiese sehen.

Kommen Sie, sehen Sie und staunen Sie über das, was den Gaildorfer Pferdemarkt ausmacht.

Frank Zimmermann
Bürgermeister

Herausgeber: Stadt Gaildorf • Amt für
Kultur, Tourismus und Stadtmarketing
Schloss-Straße 20 • 74405 Gaildorf
Auflage: 5.000 Exemplare

Bilder: Stadt Gaildorf, Rundschau Gaildorf,
Klaus Rieder, AdobeStock

gaildorf.de

Medienpartnerschaft mit



RUNDSCHAU

Im Verbund der SÜDWEST PRESSE



Überall sicher bezahlen? Kein Problem!

**Informieren Sie sich jetzt
über die vielfältigen
Einsatzmöglichkeiten
und Vorteile des
Sparkassen-Girokontos.**

Mehr Informationen auf
[sparkasse-sha.de](https://www.sparkasse-sha.de).

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Schwäbisch Hall
Crailsheim**

MIT DEM BUS AM SONNTAG ZUM PFERDEMARKT

Nordring – Hinfahrten

Großaltdorf Ort	11.10	12.10	13.10	14.10
Kleinaltdorf	11.12	12.12	13.12	14.12
Hägenau	11.15	12.15	13.15	14.15
Spöck, Adler	11.17	12.17	13.17	14.17
Ottendorf, Siedlung	11.18	12.18	13.18	14.18
Ottendorf, Pfarrhaus	11.20	12.20	13.20	14.20
Eutendorf, Adler	11.25	12.25	13.25	14.25
Großaltdorf Siedlung	11.28	12.28	13.28	14.28
Gaidorf Schule	11.30	12.30	13.30	14.30
Gaidorf Altes Schloss	11.32	12.32	13.32	14.32

Südring – Hinfahrten

Münster	11.40	12.40	13.40	14.40
Bröckingen	11.43	12.43	13.43	14.43
Schönberg (Bahnhof/Abzw.)	11.44	12.44	13.44	14.44
Unterrot, Dalacker	11.46	12.46	13.46	14.46
Arwa (B298)	11.48	12.48	13.48	14.48
Gaidorf Häusersbach	11.49	12.49	13.49	14.49
Gaidorf Stadtmitte	11.51	12.51	13.51	14.51
Gaidorf Schule	11.53	12.53	13.53	14.53

Rückfahrten

nach Eutendorf, Ottendorf, Spöck, Hägenau				
Gaidorf Stadtmitte	16.00	17.00	18.00	19.00
Gaidorf Altes Schloss	16.02	17.02	18.02	19.02
Gaidorf				
Bhst. Schulzentrum	16.05	17.05	18.05	19.05

Rückfahrten

nach Arwa, Unterrot, Bröckingen				
Gaidorf				
Bhst. Schulzentrum	16.30	17.30	18.30	19.30
Gaidorf Kirche	16.32	17.32	18.32	19.32

Winzenweiler

Winzenweiler, Bhst.	11.15	12.15	13.15
Gaidorf, Bhst. Ob der Steige	11.18	12.18	13.18
Gaidorf, Bhst. Schulzentrum	11.23	12.23	13.23
Gaidorf, Bhst. Ev. Kirche	11.25	12.25	13.25

Rückfahrten

Gaidorf, Bhst Stadtmitte	15.30	16.30	17.30
Gaidorf, Bhst. Altes Schloss	15.32	16.32	17.32
Gaidorf, Bhst. Schulzentrum	15.34	16.34	17.34

Reippersberg

Reippersberg, Bhst	11.50	12.50	13.50
Unterrot, Bhst. Rathaus	11.52	12.52	13.52
Gaidorf, Bhst. Stadtmitte	11.54	12.54	13.54
Gaidorf, Bhst. Schulzentrum	11.56	12.56	13.56

Rückfahrten

nach Reippersberg			
Gaidorf, Bhst Schulzentrum	16.00	17.00	18.00
Gaidorf, Bhst. Ev. Kirche	16.02	17.02	18.02



SCHENKENSTADT GAILDORF



Gaildorf ist eine Reise wert.

Ganzjährig hat die historische Flößerstadt am Kocher mit dem Gaildorfer Schloss und dem entspannten Ambiente der geschichtsträchtigen Innenstadt einiges zu bieten.

Entdecken Sie zahlreiche Wanderwege in und um Gaildorf oder planen Sie einen Zwischenstopp bei Ihrer Fahrt entlang des Kocher-Jagst-Radweges.

Weitere Informationen unter: gaildorf.de



Stadt Gaildorf

Schloss-Straße 12 · 74405 Gaildorf

Telefon: 07971 253-0

stadt@gaildorf.de



PFERDE UND NOCH VIEL MEHR ...

Der 87. Gaildorfer Pferdemarkt bietet ein abwechslungsreiches Programm rund ums Pferd. Am Freitag, 7. Februar 2025, informiert ein Vortrag über Biosicherheit im Pferdebetrieb mit Dr. Susanne Müller. Auf den Kocherwiesen wird am Samstag ab 10 Uhr beim Fuhrmannstreffen Holz gerückt. Am Sonntag findet ab 9.30 Uhr die Pferdeprämierung statt. Anschließend kann man in der Reithalle ein buntes Programm erleben, in der Körhalle können es sich Gäste gut gehen lassen und die Kinder im Parcours des Waldkindergartens Herausforderungen erleben. Der Höhepunkt ist aber sicherlich am Pferdemarktsmontag die Gespannprämierung ab 9 Uhr auf den Kocherwiesen und der große Festumzug in der Gaildorfer Innenstadt um 14 Uhr, der zum Bestaunen einlädt.



FUHRMANNSTAG UND PFERDEPRÄMIERUNG AUF DER KOCHERWIESE

Seit Jahren ein Muss: der Fuhrmannstag mit dem Holzrücken auf Zeit. Am Samstag ab 10 Uhr zeigen die Teilnehmer ihr großes Können beim Umkurven der Hindernisse gemeinsam mit dem Arbeitspferd. Die Kaltblüter haben ihre ganz eigene Schönheit, sind Arbeitspferde par excellence. Vor allem die Schwarzwälder sind ein absoluter Hingucker, aber auch alle anderen machen eine gute Figur.

Die Pferdeprämierung der Stuten findet am Sonntag ab 9.30 Uhr auf den Kocherwiesen statt. Edles Blut und schicke Freizeitpferde stellen sich den kritischen Augen der Richter. Auf fünf Ringen präsentieren die Züchter die Ergebnisse ihrer Arbeit. Und die beste Stute will gefunden werden.

SCHLOSSKONZERTE-ABO 2025

Genießen Sie sechs Konzerte mit nur einem Ticket

Das Schlosskonzerte-Abo-Ticket für die nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen erhalten Sie für **30 Euro** im Vorverkauf bei der Buchhandlung Schagemann und dem Bürgerbüro der Stadt Gaildorf. Die Aktion ist bis 1.4.2025 befristet.

- **„Tenor meets Tango“ mit dem Vistoso Tango Ensemble**
Samstag, 1.2.2025 um 20 Uhr, Limpurghalle, Kernersaal
- **„Die Straßen der Musik zwischen Venedig und Dresden“ mit Capella Mariana & Instrumenta Musica**
Sonntag, 4.5.2025 um 17 Uhr, Fräsch-Mausoleum
- **„Verklärte Nacht“ mit dem Mellon-Ensemble**
Samstag, 21.6.2025 um 19 Uhr, Limpurghalle, Kernersaal
- **Sommerklang mit KlangWerk**
Samstag, 26.7.2025 um 19 Uhr, Altes Schloss, Schossinnenhof
- **Leonhard-Cohen-Project – Songs of Love And Hate**
Samstag, 11.10.2025 um 20 Uhr, Altes Schloss, Wurmbrandsaal
- **Totensonntagskonzert „Lux Aeterna: Musik zwischen den Welten“ mit Volker Luft**
Sonntag, 23.11.2025 um 17 Uhr, Fräsch-Mausoleum

Informationen:

Stadtverwaltung Gaildorf, 07971 253-525, events@gaildorf.de, gaildorf.de/schlosskonzerte

Vorverkauf: Buchhandlung Schagemann und Bürgerbüro der Stadt Gaildorf, bis 1.4.2025

FAMILIENTREFFPUNKT KÖRHALLE

Am Samstag und Sonntag können Kinder wieder den „Funpark“ des Waldkindergartens besuchen. Der Parcours ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Von Samstag bis Montag gibt es in der Körhalle auch Leckeres zum Essen und Weinstände laden zum Probieren beliebter Weine ein.



GESPANNPRÄMIERUNG UND FESTUMZUG AM MONTAG, 10. FEBRUAR 2025

Fahren ist die zweite große Sportart für Pferde. Das zielgerichtete Bewegen von Kutschen erfordert Geschick und Präzision. Am Montag startet ab 9 Uhr die Gespannprämierung auf den Kocherwiesen. Wer die schönste Kutsche hat und welches Gespann am besten fährt, ermitteln am Montagvormittag die Preisrichter. Und dann heißt es bereit gemacht, für den großen Festumzug, der ab 14 Uhr durch die Innenstadt zieht.

PFERDEMARKTBUTTON 2025

Der diesjährige Button zeigt den 16-jährigen ägyptischen Wallach mit dem Namen Mameluck. Unbekannt ist das Pferd in Gaildorf nicht. Mit seiner Besitzerin Sabrina Jurthe ist er schon viele Male beim großen Festumzug des Gaildorer Pferdemarktes mitgeritten und hat sich dort präsentieren können. Auch 2025 wird Mameluck in der Gruppe des Reit- und Fahrvereins Gaildorf zu finden sein.

Der Button kann in der Woche vor dem Pferdemarkt in der Tourist-Info und im Bürgerbüro erworben werden. Während des Pferdemarktweekendes werden diese auf der Kocherwiese und in der Körhalle verkauft.



HINTERGRUNDINFOS ZU DEN PRÄMIERUNGEN AUF DEM GAILDORFER PFERDEMARKT

Fuhrmannstag: Ross und Forst am Samstag, 8. Februar 2025 ab 10 Uhr

Pferden bei der Arbeit zusehen, das gibt es nur beim Gaildorfer Pferdemarkt. Denn hier sehen Sie Gespanne, die Langholzstämme durch einen vorgegebenen Parcours ziehen müssen und dort keine Fehler machen dürfen. Mit das Schwierigste: den Holzstamm rückwärts zu schieben und auszurichten. Eine solche Übung offenbart das Können und das Geschick der Fuhrleute.

Es ist hohe Kunst, die Tiere so zu lenken, dass die Stämme am Ende dort liegen, wo sie liegen sollen. Abkürzungen gibt es keine und die Preisrichter wachen darüber, dass die Fuhrleute ordnungsgemäß ihre Gespanne lenken. Und schließlich gibt es wieder einen Sieger, der am besten, kunstfertigsten und schnellsten den Langholzstamm an den richtigen Ort gebracht hat.

Der Holzrücke-Wettbewerb hat in Gaildorf eine lange Tradition. Denn es ist kein Geheimnis, dass Gaildorf die Siedeöfen von Hall mit Holz aus dem Limpurger Land beliefert hat. Dabei mussten die Holzstämme aus dem Wald ins Wasser des Kochers gezogen werden. Das ging nur mit Rückepferden.

Für den Wald sind Rückepferde eine Wohltat. Sie verdichten nicht den Boden, wie die schweren Maschinen, schonen die umliegende Vegetation und können zielgerichtet, einzelne, sehr schwere und auch große Stämme aus dem Wald schaffen.

Leider ist die Kunst der Fuhrmannsleute rückläufig, weil die Tiere und ihr Unterhalt teurer sind als Maschinen und mehr Arbeit machen. Für die Natur des Waldes sind die Rückepferde aber das Beste, was es gibt. Daher gibt es mittlerweile auch eine Förderung zum Erhalt der Holzrückekunst und zum Schutz des Waldes.

In Gaildorf lebt diese Tradition und es ist eine Freude, beim Holzrücken zuzuschauen. Schauen Sie sich den spannenden Wettbewerb vor Ort auf den Kocherwiesen an.



Pferdeprämierung der Stuten am Sonntag, 9. Februar 2025 ab 9.30 Uhr



Pferde als Arbeitstiere

Pferde waren seit dem Mittelalter begehrte Arbeitstiere, die die Feldarbeit erleichterten. Allerdings konnten sich nur wenige Bauern tatsächlich Pferde leisten, üblicherweise wurden Ochsen gespannt verwendet. Im Laufe des 19. Jahrhunderts setzten sich Pferde als Arbeitstiere in der bäuerlichen Landwirtschaft durch, versprachen sie doch durch ihre Arbeitskraft höhere Erträge.

Mit dem Ende des Ersten Weltkriegs lag die Pferdezucht im Limpurger Land darnieder. Weder gab es Zuchtziele, noch eine Organisation, die die Zucht verwaltete oder überwachte. Gezüchtet wurde eher zufällig auf dem eigenen Hof, indem man vom Nachbarort einen Hengst auslieh.

Züchtungserfolge und Pferdemarkt

Mit dem Beginn der 1920er Jahre und dem durch die Folgen des Ersten Weltkriegs verursachten Wandel in der Landwirtschaft, etablierte sich in Gaildorf ein Pferdezuchtverein. Um einflussreiche Pferdehalter herum und den Oberamtstierarzt Dr. Fritz Bickele gründete sich die erste Organisation im Limpurger Land „zur Hebung der Pferdezucht“. Man kaufte einen Deckhengst aus Westfalen und ließ diesen die Stuten im Limpurger Land belegen. Ziel war ein genügsames, ausdauerndes und leistungsfähiges Arbeitspferd zu züchten.

Um die ersten Ergebnisse der eigenen Züchtung bekannt zu machen, fand 1928 der erste Gaildorer Pferdemarkt statt. Die Landbevölkerung sollte sich über die Neuerungen in der landwirtschaftlichen Technik und die Züchterfolge der Arbeitstiere informieren können.

Nach dem Zweiten Weltkrieg waren Arbeitspferde nicht mehr gefragt und wurden durch Schlepper und Traktoren verdrängt. Das Pferd änderte seine Rolle, nun war es Freizeitpferd zum Reiten oder Fahren. Mit den veränderten Aufgaben veränderte sich auch das Zuchtziel, nun wollte man ein robustes Freizeitpferd mit guten Anlagen haben.

Pferdeprämierung heute

Im Grunde hat sich an dieser Zielsetzung bis heute nichts geändert. Die Richterinnen und Richter prämiieren auf den Kocherwiesen bis heute Pferde, die wie es in den Statuten heißt, „aufgrund des Augenscheins nach Gesamteindruck, Körperbau und Gang“ herausragend sind. Gesucht wird also nicht das Spitzenpferd, das Millionen wert sein könnte, sondern ein vielseitiges Freizeitpferd, das den Ansprüchen und Anforderungen der heutigen Gesellschaft genügt.

Um die Siegerin zu finden, werden die Pferde in sogenannten „Ringen“ vorgeführt. Die Tiere laufen im Kreis, damit die Richterinnen und Richter den Gang und den Körperbau prüfen können. Die Richterinnen und Richter haben mehrere Minuten Zeit, die einzelnen Tiere zu bewerten. Nachdem der Sieger eines Rings ermittelt wurde, treten die Sieger der einzelnen Ringe wieder gegeneinander an. Daraus wird das Siegerpferd des Gaildorfer Pferdemarkts ermittelt. Als Belohnung erhält der Besitzer neben Geldpreisen das Recht sein Pferd im Festzumzug zu präsentieren.

Die Stutenprämierung ist die Kernveranstaltung des Gaildorfer Pferdemarkts. Es verbinden sich Geschichte und Zukunft der Pferdezucht miteinander und genau das zeichnet den Pferdemarkt im Limpurger Land aus: in Gaildorf stehen die Pferde im Mittelpunkt. Daher kommen die Pferde auch aus dem ganzen Einzugsgebiet des Pferdezuchtvereins Schwäbischer Wald: von Stuttgart bis Würzburg, von Heilbronn bis Göppingen reicht das Einzugsgebiet.

Seien Sie dabei und schauen Sie sich die besten Pferde des nördlichen Württemberg auf den Kocherwiesen an.



Prämierung der Pferdegespanne am Montag, 10. Februar 2025 ab 9 Uhr

Pferde als Arbeitstiere

Mit Pferden kann nicht nur geritten, sondern wie der Fachmann sagt, auch „gefahren“ werden. Gefahren werden aber natürlich nicht die Pferde, sondern die Wagen, die Gespanne.



In Gaildorf können alle Gespanne aller Arten teilnehmen, es gibt keine Beschränkung. Es finden sich Kaltblut- und Warmblutgespanne, und sogar Shetland-Ponygespanne nehmen teil und präsentieren sich dem Publikum.

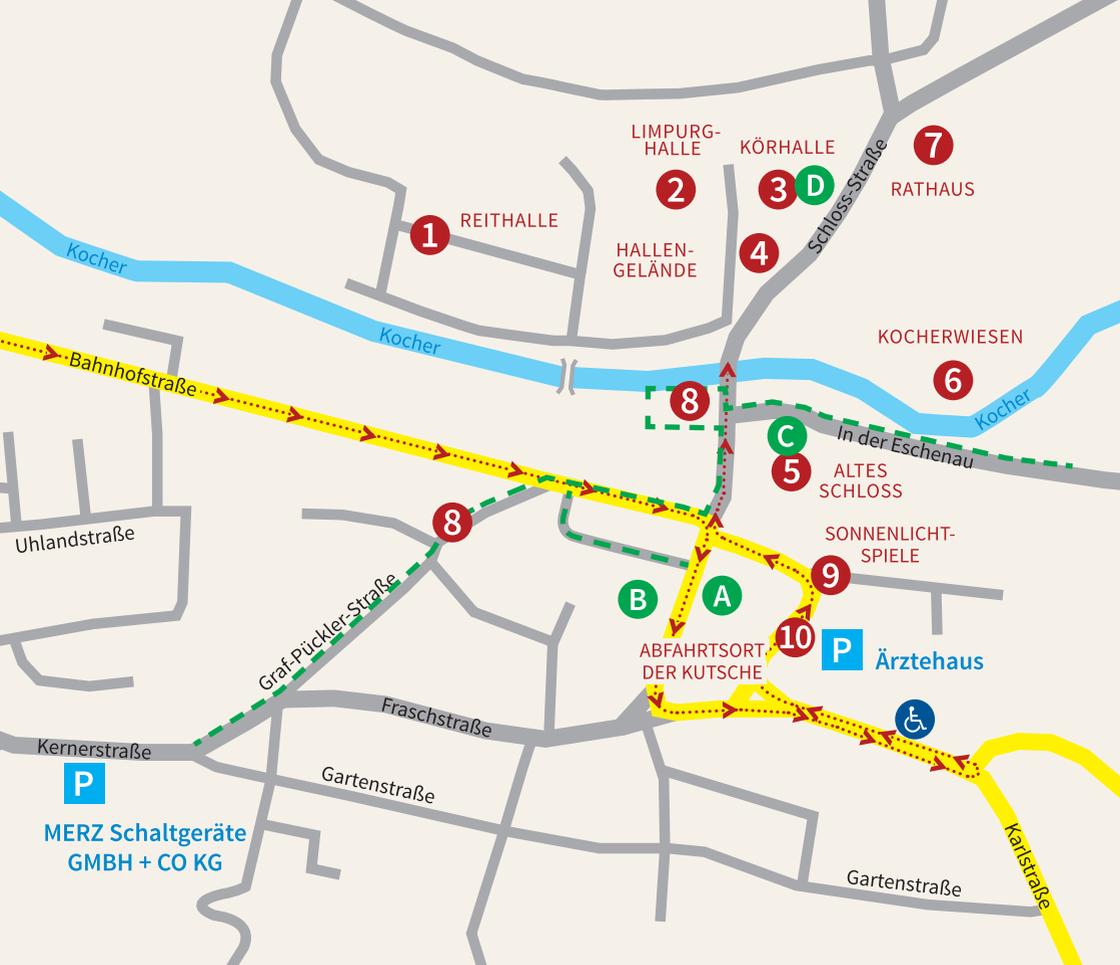
Es ist imposant, wenn z. B. ein sechsspänniges Percheringespann die Kocherwiesen erzittern lässt und seine Runden dreht. Das Preisgericht bewertet dabei die Pferde und nicht die Kutschen als solches. Denn das Pferd ist der Hauptakteur. Ist es gesund, kann es die Kutsche ohne größere Anstrengung ziehen, wie ist der Körperbau und das Gangvermögen, kann das Pferd also gut laufen? Das sind die Fragen, die sich das Preisgericht stellt und schließlich bewerten muss.

Die Kutschen treten in Gruppen gegeneinander an, aus jedem „Ring“ wird ein Sieger ermittelt. Die einzelnen Sieger treten wieder gegeneinander an, um das Siegergespann zu ermitteln.

Gespanne waren seit jeher wichtiges Arbeitsmittel, denn Pflugschar, Wagen und Schlitten können durch Gespanne leichter gezogen werden. Es schont die Arbeitskraft der Pferde und verlängert ihr Leben. Heutzutage hat sich das Gespannfahren zu einem Freizeitsport entwickelt, der höchste Konzentration und Kunstfertigkeit verlangt. Die Pferde müssen regelmäßig bewegt werden und das Fahren immer wieder trainieren. Das Umfahren von Hindernissen ist dabei eine Trainingsmöglichkeit. In Gaildorf allerdings präsentieren sich die Gespanne ohne solche Wettkampfelemente.

Neu in 2025: Fahrerinnen und Fahrer unter 25 Jahren werden in diesem Jahr zusätzlich in einer weiteren Gruppe neben den bisherigen drei Gruppen (Warmblutgespann, Kaltblutgespann und Pony-/Kleinpferdegespann) gewertet.

Alle Gespanne haben die gleichen Siegeschancen, seien es Freizeit- oder Weltmeistergespanne. Kommen und bestaunen Sie die vielen Gespanne.



ROUTE DES UMZUGES: →→→→→

KRÄMERMARKT: - - - - -

PARKPLÄTZE*: **P** Firma Merz, Ärztehaus

** Parken auf eigene Gefahr, Stadt übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden*

**ROLLSTUHL-/
ROLLATOR-PARKPLATZ:** ♿ ebene Fläche mit guter Sicht auf den Umzug

WC: **A** Altes Rathaus **B** Stadtschule

C Altes Schloss **D** Körhalle

Bitte beachten:
Die Innenstadt ist
am Montag
von 12 bis 18 Uhr
voll gesperrt.

PROGRAMM – FREITAG, 7.2.2025 BIS MONTAG, 10.2.2025

FREITAG, 7.2.

- 15 Uhr ⑨ Vortrag: Die Kriminalpolizei rät: Vorsicht Enkeltrick
- 20 Uhr ② Fachvortrag: Biosicherheit im Pferdebetrieb
mit Dr. Susanne Müller

SAMSTAG, 8.2.

- 8 Uhr ④ Regioschau
- 10–14.30 Uhr ⑥ Fuhrmannstreffen: Ross und Forst – Holzrücken und mehr
- 10–24 Uhr ③ Bewirtung, Tanz, Musik und Kinderparcours (11–17 Uhr)
- 10–12 Uhr ⑩ Kutschfahrten durch die Innenstadt,
Haltestelle bei Bäckerei Sanwald

SONNTAG, 9.2.

- 8 Uhr ④ Regioschau
- 9.30–12 Uhr ⑥ Pferdeprämierung mit Stuten aus dem ganzen Land
- 11–24 Uhr ③ Bewirtung, Tanz, Musik und Kinderparcours (11–17 Uhr)
- 11 Uhr ② Jazz-Frühshoppen der Kulturschmiede
- 11 Uhr ⑤ Krämermarkt, Pferdemarktwurstverkauf im Schlossinnenhof
durch die Gaildorfer Easys
- 13–17 Uhr ① Pferdeschau: Ein buntes Programm rund ums Pferd
- 13–18 Uhr ⑧ Verkaufsoffener Sonntag des Gaildorfer Einzelhandels
- 13–18 Uhr ⑤ Dürnitz-Kaffee mit dem Liederkranz Gaildorf
- 14 Uhr ② Unterhaltungsmusik der Stadtkapelle
- 14–16 Uhr ⑥ Ponyreiten mit dem Ponyclub Stoini

MONTAG, 10.2.

- 8 Uhr ④ Regioschau
- 8 Uhr ⑧ Krämermarkt
- 9–12 Uhr ⑥ Gespannprämierung
- 10–24 Uhr ③ Bewirtung und Tanzmusik
- 11–15 Uhr ⑤ Mittagstisch in der Dürnitz vom Liederkranz Gaildorf
- 14 Uhr ⑧ Festumzug mit Kommentierung auf dem Marktplatz
- 15 Uhr ② Kinderparty

Du willst einen Job, in dem du
wirklich was bewegen kannst?

**MACH DOCH,
WAS DU WILLST.**

Bei Rommelag nutzt du dein Potenzial, um Menschen weltweit eine gesündere Zukunft zu ermöglichen. Gleichzeitig kannst du dich weiterentwickeln und deine persönlichen Ziele verwirklichen. Mit unserer Unterstützung. Denn unser Ziel ist es, der beste Arbeitgeber für dich zu sein.



Und falls du dich gerade fragst:
Who the F★💡 is Rommelag?

Scanne den QR-Code und finde
es heraus!

